

Samstag, den 9. Nov., 17 Uhr

Orgel und Horn
Manfred Dippmann - Horn
KMD Reinhard Seeliger – Orgel

Benefizkonzert für die Arbeit des VEESO (Verein zur Erforschung und Erhaltung schlesischer Orgeln e.V.) Die beiden Musiker spielen Werke von J.S. Bach, F. Mendelssohn, C. Saint-Saëns u.a.



Manfred Dippmann spielt als Solohornist im Philharmonischen Orchester des Staatstheaters Cottbus. Er wirkt in verschiedenen Kammermusikensembles mit, auch mit Naturhorn und Alphorn.

Reinhard Seeliger war Dozent an der Evangelischen Kirchenmusikschule Görlitz und Rektor der dortigen Hochschule für Kirchenmusik. Seit 1990 ist er außerdem Kantor der Görlitzer Peterskirche. Als Vorsitzender des „Freundeskreises Görlitzer Sonnenorgel“ ist er Hauptinitiator des Neubaus der „Görlitzer Sonnenorgel“ und seit 1997 deren Organist. Orgelsachverständiger der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und Jury-Mitglied beim Internationalen André-Marchal-Organwettbewerb in Biarritz.

Sonntag, den 15. Dez. 3. Advent – 17 Uhr

„Weihnachtsoratorium mit Jazzresonanzen“
Konzertchor der SingAkademie Niedersachsen
Kantorei St. Pankratius und Singkreis Diekholzen
Tonja Schneider-Sopran Christiane Heinke-Mezzosopran
Jörn Lindemann-Tenor, Peter Frank- Bass
Westfälische Saxophoniker
Christoph Pannek – Orgel
Claus-Ulrich Heinke – Leitung



In Fortsetzung der großen Adventsmusik-Tradition an St. Pankratius erklingt J.S. Bachs Meisterwerk. Das Besondere: statt eines Orchesters begleiten 9 Saxophone und eine Pauke den Chor und die Solisten - ohne Bachs Musik zu verändern. An einigen Stellen machen die Saxophone Ausflüge in die Klangwelt des Groove und führen musikalische Gespräche zwischen Bach und der heutigen Zeit.

Interessierte SängerInnen wenden sich bitte zwecks Mitsingens an den Kultur-Laden Bockenem.

Alle Konzerte sind Benefiz-Konzerte. Bis auf den Erlös des Konzerts vom 9.11. sind die Erlöse bestimmt für die Aktion: **„Eine kleine Glocke für die große Glocke“** (Reparatur der „Weule-Glocke“)

Wir danken für Unterstützung: Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Ev.-luth. Pankratiusgemeinde, Landschaftsverband Hildesheim, Musikland Niedersachsen, Gewerbeverein Bockenem, Rauer digital-druck, SingAkademie Niedersachsen, Kultur-Laden Bockenem.

Grafische Flyergestaltung Birgit Edler

Musik



in
St. Pankratius
Bockenem 2019

Sonntag, 28. April 2019, 17 Uhr

Orgel und Chor
Ökumenische Kantorei Clausthal
Arno Janssen – Leitung und Orgel

Zu hören sind Chorwerke u.a. von Johann Sebastian Bach („Jesu, meine Freude“), Josef Gabriel Rheinberger (3 Motetten, Opus 69), und Helmut Barbe („Der Mond ist aufgegangen“). An der Orgel wird Arno Janssen Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Ludwig Krebs, Johann Gottfried Mützel, u.a. vortragen.



Arno Janssen war in Hannover als Organist und Chorleiter tätig und gründete dort den „Vahrenwalder Kammerchor Hannover“, den er bis heute leitet. Er war außerdem Lehrbeauftragter für Chorleitung und Chorische Stimmbildung an der Hochschule der Künste Berlin und Bremen. Seit Oktober 1999 arbeitet Arno Janssen als Kantor an der Marktkirche „Zum Heiligen Geist“ in Clausthal-Zellerfeld. Für den Landesjugendchor Niedersachsen war er von 2000 bis 2003 als Stimmbildner tätig und ist bis heute in Konzerten des Landesjugendchores als Organist tätig. Darüber hinaus ist er konzertant im niedersächsischen Raum tätig, so etwa als Sänger und Organist bei dem Wilhelmshavener Vokalensemble.

Sonntag, 12. Mai, 17 Uhr

„4 Hände für ein Halleluja“
Orgelkonzert mit Katariina Lukaczewski und
Dorothee Peppler

Vierhändig geht es bei diesem Konzert auf den Orgeltasten zu. Die beiden Organistinnen spielen dabei Orgelwerke von G.F. Händel, D. Scarlatti, J.S. Bach, J. Wesley u.a., darunter auch das berühmte „Halleluja“ von Händel, das dem Konzert seinen Titel gab. (Dieses Konzert wurde ermöglicht durch die FA Bowe Optik – Bockenem)



Katariina Lukaczewski studierte Kulturwissenschaften und ästhetischen Praxis mit Hauptfach Musik an der Universität Hildesheim. Es folgte ein Auslandsstudium in Finnland an der „Svenska Yrkeshögskolan“ in Jakobstad mit dem Schwerpunkt Orgel. Später setzte sie ihre Orgelstudien an der Hochschule für Musik und Theater Hannover fort, das sie 2011 mit dem Diplom abschloss.

Dorothea Peppler studierte an der Folkwang Hochschule in Essen ev. Kirchenmusik. Nach der staatlichen A-Kirchenmusikerprüfung übernahm sie 1990 in Bad Lauterberg die Kantorenstelle an St. Andreas. 1998 schloss sie ein zusätzliches Cembalostudium an der Musikakademie Kassel mit der künstlerischen Reifeprüfung ab.

Sonntag, 29. September, 17 Uhr

Orgel und Orchester
Jan-Aurel Dawidiuk – Orgel
Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode
Claus-Ulrich Heinke – Dirigent



Mit dem 19-jährigen Organist kommt ein bereits mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Nachwuchskünstler nach Bockenem. Mit dem Philharmonische Kammerorchester Wernigerode wird er das großartige Konzert für Orgel, Pauken und Streicher von Fr. Poulence interpretieren. Weitere

Werke für Orchester ergänzen dieses ungewöhnliche Konzert.

Jan-Aurel Dawidiuk wurde 2000 in Hannover geboren und ist seit 2014 als Jungstudent für Orgel und Klavier an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Bei vielen Wettbewerben ging er als Preisträger für Klavier und Orgel hervor. 2017 gewann er

neben vielen anderen Preisen auch den 1. Preis beim „Northern Ireland International Organ Competition“, verbunden mit Orgelkonzerten in Belfast und Armagh. In Bockenem war er 2018 gefeierter Klaviersolist in der KulturScheune.

